

Aufgaben der koordinierenden Person gemäß DGUV Information 215-830:

„Die koordinierende Person hat im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Arbeitsabläufe ermitteln und ggf. Arbeitsablaufplan erstellen. (Wer darf bzw. muss wo, mit welcher Arbeit, unter welchen Voraussetzungen, innerhalb welcher Zeit arbeiten?)
- Bereiche mit gegenseitiger Gefährdung festlegen
- vor Aufnahme der Arbeiten Sicherheitsmaßnahmen abstimmen
- Maßnahmen für den Störfall festlegen
- betroffene Bereiche informieren
- festgelegte Arbeitsabläufe und Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen überprüfen
- Arbeitsabläufe ggf. anpassen und notwendige ergänzende Sicherheitsmaßnahmen festlegen
- Auftraggeber und Auftragnehmer über Planänderungen informieren.“

Beispiele für die Erfordernis der koordinierenden Person mit Weisungsbefugnis bei besonderen Gefahren:

- „Montagearbeiten, bei denen vorhandene Abdeckungen und Absturzsicherungen entfernt werden müssen (Absturzgefahr), z. B. an Aufzugschächten,
- Aufgrabungen und Einsatz von Erdbaumaschinen in der Nähe von Arbeitsgerüsten (Gefahr der Unterhöhlung des Gerüstfußes, Gefahr der Gerüstbeschädigung, z. B. beim Schwenken eines Baggers),
- Aufnehmen und Absetzen von Lasten neben Gerüsten mit Hilfe eines Kranes (Gefahr des Verhängens),
- Reparatur- oder Montagearbeiten mit feuergefährlichen Arbeiten (z. B. Schweißarbeiten) in Bereichen mit Brand- und Explosionsgefährdung, z. B. in Mühlen,
- Arbeiten im Gefahrenbereich von Erdbaumaschinen (Gefahr des Überfahrens und Einquetschens),
- Arbeiten übereinander ohne Schutzdach (Gefahr durch herabfallende oder abgeworfene Gegenstände),
- Arbeiten beim Tunnelbau bei gleichzeitigem LKW-Verkehr (Gefahr des Überfahrens)
- bei engen Verhältnissen und schlechter Sicht).“

Dateipfad:	https://intranet/qm-handbuch/klinikum/fuehrungs-und-unterstuetzungsprozesse/mitarbeiterorientierung/#jfmulticontent_c1178-5		Überarbeitung geplant: 20.03.2027		
erstellt:	Morick, R. (MA ASi)	Version:	2.0	Seite:	Seite 1 von 1
		überarbeitet/geprüft:	Staude, F. (Ltg. ASi)	freigegeben:	Venus, H. (Ltg. GBl)
Erstelldatum:	01.09.2020	Datum:	20.03.2024	Freigabedatum:	20.03.2024